

Ressort: Finanzen

Energiewende: Stromwirtschaft fordert neuen Kurs

Berlin, 25.09.2013, 11:56 Uhr

GDN - Die Unternehmen der Stromwirtschaft fordern von der zukünftigen Bundesregierung weitreichende Reformen in der Energiepolitik. Das berichtet die Wochenzeitung "Die Zeit" unter Berufung auf ein noch nicht veröffentlichtes Positionspapier des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW).

In dem Dokument sei von "bedrohlicher Orientierungslosigkeit in der energiepolitischen Debatte" die Rede, berichtet die Wochenzeitung. Der Handlungsdruck sei so groß, dass nicht einmal "Verzögerungen durch langwierige europäische Abstimmungsprozesse tolerierbar" seien. Die Energiewende solle in Zukunft vor allem der Markt steuern. Für die Zeit "unmittelbar nach der Bundestagswahl" fordert der BDEW in dem Positionspapier eine Reihe von "Sofortmaßnahmen": Dazu gehören die Forderungen, Grünstromanlagen obligatorisch mit Fernsteuerungen auszurüsten, die Privilegien bei der Umlage nach dem EEG neu zu regeln und die Direktvermarktung von Grünstrom verpflichtend zu machen. Von 2016 an solle es für alle neuen Anlagen nur noch eine fixe Prämie geben, deren Höhe in einem Auktionsverfahren ermittelt werden solle, fordert der BDEW. Um die Sicherheit der Stromversorgung zu gewährleisten, fordert der BDEW darüber hinaus einen "Markt für Versorgungssicherheit". Stromlieferanten sollen dadurch zum Kauf von "Versorgungssicherheitsnachweisen" verpflichtet werden. Die Papiere sollen "börsentauglich und handelbar" sein.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22365/energiewende-stromwirtschaft-fordert-neuen-kurs.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com